



MUSEALOG 2021

**Emsland Moormuseum**

PROJEKTENTWÜRFE

---

**Emsland Moormuseum:**

- Direktor:  
Dr. Michael Haverkamp
- Betreuer MUSEALOG:  
Dr. Michael Haverkamp  
Ansgar Becker
- Kontakt:  
Emsland Moormuseum  
Geestmoor 6  
49744 Geeste – Groß Hesepe  
Tel. 05937 709990  
kontakt@moormuseum.de  
www.moormuseum.de

**Auszeichnungen:**

- Museumspreis der Niedersächsischen Sparkassenstiftung 2011
- Museumsgütesiegel 2015-2021
- Kinder Ferien Land Niedersachsen 2018-2021
- Preis der VGH-Stiftung für Museumspädagogik 2016
- Registriertes Museum 2007 – 2014

**Sammlungsschwerpunkte:**

Regional:

- Landes- und Siedlungspolitik des 17. und 18.Jh.
- Moorbesiedlung und Moorkultivierung in der vorindustriellen Zeit
- Räumliche Entwicklung der Region in der Industrialisierungsphase
- Emslanderschließung nach 1945

Überregional:

- Allgemeine Moor- und Torfkunde
- Torfabbau, Torfgewinnung- und Verarbeitung
- Wirtschaftliche Bedeutung / Strukturprobleme

Sonderthemen:

- Balneologie
- Städtehygiene

**Dokumentationsprogramm:**

- Augias-Museum und LIDOS

**Verkehrstechnische Anbindung:**

- Entfernung Oldenburg: 118 km
- PKW zwingend erforderlich
- umliegende Ortschaften mit Bus und Bahn

**Wohnraumsituation / Vermieteradressen:**

- Das Museum hilft bei der Vermittlung.

## **Bestand des Torfforschungsinstituts Bad Zwischenahn**

Das Emsland Moormuseum übernimmt den Bestand des ehemaligen Torfforschungsinstituts aus Bad Zwischenahn bei Oldenburg, der im Augenblick bei einem Torfbetrieb eingelagert ist. Das Torfforschungsinstitut arbeitete eng mit der Torfindustrie zusammen, sowohl in der Produktentwicklung als auch der Qualitätskontrolle. Der abgeschlossene Bestand besteht u.a. aus Aktenmaterialien, Fotografien, Messinstrumenten, Karteikartensystemen sowie beschrifteten Klischees als Druckvorlagen. Das Torfforschungsinstitut ist in den 1980er Jahren abgewickelt worden der Bestand seit fast 40 Jahren unangetastet.

### **Arbeitsaufgaben:**

- Der Bestand soll gesichtet, inhaltlich erfasst und inventarisiert werden.
- Die Unterlagen werden sich zu Projektbeginn im Emsland Moormuseum befinden.
- Die Arbeit an dem Projekt kann auch zu zweit durchgeführt werden.

### **Projektergebnis:**

- Einzelne Objekte und Ergebnisse werden die Dauerausstellung einfließen.

### **Gewünschte Studienfächer, bzw. Praxiserfahrungen:**

- Geistes,- Kulturwissenschaften

### **Sonstiges:**

- PKW notwendig

### **Laufzeit des Projektes:**

- 2021

### **Projektbetreuer:**

- Ansgar Becker

## Technische Pläne der Torfindustrie

Das Emsland Moormuseum hat in den letzten Jahren von verschiedenen Torfbetrieben eine Vielzahl technischen Zeichnungen übernommen. Die Zeichnungen enthalten Torfabbau- und Verarbeitungsmaschinen, Gleisanlagen, Brückenbau, Arbeiterhäuser, Liegenschaftskarten, Fabrikanlagen und sogenannte Verfehnungspläne, die Betriebe bei den zuständigen Behörden einreichen mussten und auf denen Torfmächtigkeiten und Entwässerungsgräben eingezeichnet sind. Zeitlich einzuordnen sind die Pläne von 1920 bis ca. 1980. Alle Pläne geben Einblicke in eine industrielle Entwicklung, die mittlerweile Geschichte ist. Einerseits wird heute mit kleinen, unspektakulären Maschinen gearbeitet, andererseits ist der Torfabbau in der Bundesrepublik fast beendet.

**Arbeitsaufgaben:**

- Sichtung und Inventarisierung

**Projektergebnis:**

- Einzelne Objekte und Ergebnisse werden die Dauerausstellung einfließen.

**Gewünschte Studienfächer, bzw. Praxiserfahrungen:**

- Geistes,- Kulturwissenschaften

**Sonstiges:**

- PKW notwendig

**Laufzeit des Projektes:**

- 2021

**Projektbetreuer:**

- Ansgar Becker